

Datum
10.03.2020

Drucksache Nr.
2020/0137

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Familie	29.05.2020	Vorberatung
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	23.06.2020	Kenntnisnahme
Rat der Stadt	25.06.2020	Entscheidung

Betreff

Verlängerung des Auftrages zur administrativen und inhaltlichen Unterstützung des "Bündnisses Buntes Bottrop" sowie zur Fertigstellung und Umsetzung eines stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtsradikalismus

Beschlussvorschlag

Der Auftrag zur administrativen und inhaltlichen Unterstützung des "Bündnisses Buntes Bottrop" sowie zur Erstellung eines stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtsradikalismus mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. soll um zwei Jahre verlängert werden.

Die bisherigen Rahmenbedingungen hierfür bleiben grundsätzlich unverändert.

Der bestehende Vertrag wird mit dem Auftrag zur Umsetzung des stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtradikalismus ergänzt.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: je 35.000 €
Haushalt in den Jahren: 2020 und 2021
Produkt und Sachkonto: 050102 53180115

Problembeschreibung / Begründung

In der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 20.11.2018 (Etat-Sitzung) wurde mehrheitlich ein fraktionsübergreifender Antrag zur Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 35.000 € beschlossen.

Die Mittel waren dafür gedacht, eine Leistungsvereinbarung mit einem sozialen Träger abzuschließen, um

- a) die administrative und inhaltliche Unterstützung des „Bündnisses Bunttes Bottrop“ sicherzustellen
und
- b) die Erstellung eines stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtsradikalismus durchzuführen.

Die Verwaltung wurde mit der Umsetzung dieses Antrages beauftragt.

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Familie am 11.04.2019 wurde dieser Auftrag an die Verwaltung inhaltlich beraten.

In der Folge dieser Beratung wurde von der Verwaltung dann das erforderliche Vergabeverfahren durchgeführt.

Der Vertrag wurde Ende Juni 2019 mit Wirkung ab dem 01.08.2019 für die Dauer von einem Jahr geschlossen. Vertragspartner ist der Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. geworden.

Im Zuge der Beratung im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Familie am 11.04.2019 wurde auch festgelegt, dass ca. 4 Monate vor Ablauf des Vertrages über eine Verlängerung zu entscheiden sei.

Darüber hinaus hat der Rat der Stadt Bottrop mit dem Haushaltsplan für die Jahre 2020 und 2021 weitere Mittel in Höhe von jeweils 35.000 € bereitgestellt.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Auftrag zur administrativen und inhaltlichen Unterstützung des "Bündnisses Bunttes Bottrop" sowie zur Erstellung eines stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtsradikalismus mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. um zwei Jahre zu verlängern.

Die bisherigen Rahmenbedingungen hierfür sollen grundsätzlich unverändert bleiben. Der bestehende Vertrag soll mit dem Auftrag zur Umsetzung des stadtweiten Aktionskonzeptes gegen Rechtsradikalismus ergänzt werden.

Tischler